

A1NEU: Vorarlberg in die Zukunft bringen

ÄNDERUNGSANTRAG A1-028

Antragsteller*in: Fabienne Lackner

Antragstext

Nach Zeile 28 einfügen:

Dass Platz für die Expansion heimischer Unternehmen freigegeben wird.

Nach Zeile 29 einfügen:

- Dass auf der Grundlage des Öffnungszeitengesetzes die Ladenöffnungszeiten liberalisiert werden.

Von Zeile 46 bis 49:

- ~~Dass Nightliner oder das Anrufbussystem ausgebaut werden.~~
- Dass Busse der öffentliche Verkehr (Anrufbussystem etc.) auch ~~zwischen~~in den ~~Clubs verkehren~~Nachtstunden ausgebaut wird, um das "Weitergehen" zu vereinfachen.
- Dass die Sperrstunde in der Nachtgastronomie gänzlich abgeschafft wird.

Von Zeile 62 bis 66:

- Dass Flexi-Mietkauf-Modelle vorangetrieben werden, um den Einstieg ins Eigentum zu erleichtern.

- ~~Dass innovative Wohnmodelle wie Starter-Wohnungen oder Flexi-Mietkauf gefördert werden.~~
- Dass Starterwohnungen für unter 35 Jährige geschaffen werden.
- Dass die Mitteln aus dem Wohnbauförderungstopf nicht im allgemeinen Budget versickern.
- ~~Dass die vehemente Steuerlast auf niedrige und mittlere Einkommen massiv fällt.~~
- Dass die Leerstandsabgabe wieder abgeschafft wird, da sie eine reine Scheinmaßnahme ist und keine weiteren Wohnungen auf den Markt bringt.
- Dass unnötige Regelungen wie die Stellplatzverordnung, die das Bauen teurer machen, abgeschafft werden.

In Zeile 68 löschen:

- ~~Dass der gemeinnützige Wohnbau erheblich vorangetrieben wird.~~

Nach Zeile 82 einfügen:

Dass Projekte gefördert werden, die einen Praxisbezug haben und den Schüler*innen eine Möglichkeit auf Selbstverwirklichung geben, z.B. Junior-Company.

Nach Zeile 85 einfügen:

- Eine umfassende Berufsorientierung an Vorarlbergs Schulen.